

„Schamanismus, Heilung durch die Kraft des Geistes.“

Der Schamanismus existiert seitdem es Menschen gibt und ist auf der gesamten Welt vertreten. In Ihm vereinen sich Medizin und Religion. Die moderne Wissenschaft erforscht heutzutage diese Zusammenhänge. Sie hat in der Quantenphysik und in der Epigenetik sowie in der Hirnforschung erstaunliche Erkenntnisse dazu erlangt. Aus diesen Erkenntnissen ist die Informationsmedizin entstanden. Meiner Meinung nach ist sie der moderne Schamanismus.

Sie besagt, dass alles mit allem verbunden ist, im Gegensatz zur herkömmlichen Physik. Das bedeutet das alles mit allem in Wechselwirkung miteinander steht. Es findet ein permanenter Informationsaustausch statt, der auf allen Ebenen von der Zellebene bis in den Kosmos stattfindet. Pflanzen beginnen zu wachsen, wenn die Bedingungen passen, wir erleben Freude oder Angst, auch wenn kein rationaler Grund dafür sichtbar ist. Zugvögel wissen genau wann es Zeit für ihre Reise ist. Die Wissenschaft kann jedes dieser Beispiele erklären. Was dem allen aber gemeinsam ist, ist die zugrundeliegende Information, aus deren Inhalt die Reaktion erfolgt. Die Reaktion ist das Wachstum, der Aufbruch oder der Ausbruch von Gefühlen und Emotionen.

Ist die natürliche Ordnung gestört, verändert sich oder hat sich die zugrundeliegende Information bereits verändert, die dann in der Reaktion sichtbar wird.

Eine Krankheit kann die Reaktion auf Stress, Überlastung, Glaubenssätze, familiäre Disposition oder sonst was sein, verändert man nun die Information die zu der Krankheit geführt hat können die Selbstheilungskräfte wieder frei fließen und eine Gesundung ist möglich.

Was tut ein Schamane oder die Informationsmedizin? Er wandelt und transformiert blockierende Informationen die dem Fluss des Lebens entgegenwirken. Dadurch verändert sich das Resonanzverhalten des Menschen was wiederum zu einer Stressreduktion führt. Der Mensch ist entspannter und der Alltag fühlt sich dadurch leichter an.